

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname

**KRONES celerol L 7031**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Schmierstoff

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Adresse**

KIC KRONES Internationale Cooperationsgesellschaft mbH  
Böhmerwaldstraße 5  
93073 Neutraubling

Telefon-Nr. +49 9401 70-3020

Fax-Nr. +49 9401 70-3696

e-mail kic@kic-krones.com

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

### 1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

Bei Transportunfällen und sonstigen Notfällen:

+49 89 220 61012 (NCEC, National Chemical Emergency Centre)

0800 000 7801 (toll free, access from Germany only)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Chronic 3; H412

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**Gefahrenpiktogramme**

-

**Signalwort**

-

**Gefahrenhinweise**

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Synthetisches Kohlenwasserstoff-Öl; Esteröl

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>			
	8042-47-5 232-455-8 - 01-2119487078-27	Asp. Tox. 1; H304	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
2	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>			
	- 701-177-3 - 01-2119488991-20	Acute Tox. 4; H332 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Irrit. 2; H315	< 2,50	Gew%
3	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>			
	95-38-5 202-414-9 - 01-2119777867-13	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Eye Dam. 1; H318	< 2,50	Gew%
4	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>			
	128-37-0 204-881-4 - 01-2119555270-46	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	< 2,50	Gew%
5	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>			
	8042-47-5 232-455-8 - 01-2119487078-27	-	>= 5,00 - < 10,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
3	-	-	M = 10	-

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
3	H373o oral; -; -

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt

# EG-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** KRONES celerol L 7031

**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -

**Region:** DE

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl; Alkoholbeständiger Schaum; Trockenlöschmittel; Kohlendioxid

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Phosphoroxide; Metalloide

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

##### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Dämpfe nicht einatmen. Personen in Sicherheit bringen.

##### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

##### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

### Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

### Lagerklasse gemäß TRGS 510

11 Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
	<b>TRGS 900</b>		
	Weißes Mineralöl (Petroleum)		
	alveolengängige Form		
	Wert	5	mg/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	4(II)	
	Bemerkungen	Y	
2	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
	<b>TRGS 900</b>		
	Weißes Mineralöl (Petroleum)		
	alveolengängige Form		
	Wert	5	mg/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	4(II)	
	Bemerkungen	Y	
3	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	128-37-0	204-881-4
	<b>TRGS 900</b>		
	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		
	einatembare Fraktion		
	Wert	10	mg/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	4(II)	
	Bemerkungen	Y	

### DNEL, DMEL und PNEC Werte

#### DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)			8042-47-5 232-455-8	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	220	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	160	mg/m <sup>3</sup>
2	N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin			- 701-177-3	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,8	mg/m <sup>3</sup>
3	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol			95-38-5 202-414-9	

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,06	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,46	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	14	mg/m <sup>3</sup>
4	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>			<b>128-37-0</b> <b>204-881-4</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,5	mg/m <sup>3</sup>

## DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>			<b>8042-47-5</b> <b>232-455-8</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	40	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	93	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35	mg/m <sup>3</sup>
2	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>			<b>-</b> <b>701-177-3</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	10	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	10	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,4	mg/m <sup>3</sup>
3	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>			<b>128-37-0</b> <b>204-881-4</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,25	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,25	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,86	mg/m <sup>3</sup>

## PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>		<b>-</b> <b>701-177-3</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,43	µg/L
	Wasser	Meerwasser	0,043	µg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,007	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,001	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	1	mg/L
2	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>		<b>95-38-5</b> <b>202-414-9</b>	
	Wasser	Süßwasser	0	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,376	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,038	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	0,27	mg/L
3	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>		<b>128-37-0</b> <b>204-881-4</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,199	µg/L
	Wasser	Meerwasser	0,02	µg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,99	µg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	99,6	µg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	9,96	µg/kg Trockengewicht
	Boden	-	47,69	µg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	0,17	mg/L

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Sekundärvergiftung	-	8,33	mg/kg Nahrung
--------------------	---	------	---------------

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter P

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Nitrilkautschuk

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form/Farbe</b>
Paste beige
<b>Geruch</b>
charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>
Keine Daten vorhanden
<b>pH-Wert</b>
Keine Daten vorhanden
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>
Keine Daten vorhanden
<b>Schmelzpunkt / Schmelzbereich</b>
Keine Daten vorhanden
<b>Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich</b>
Keine Daten vorhanden
<b>Flammpunkt</b>
Nicht anwendbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>
Keine Daten vorhanden
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>
Keine Daten vorhanden

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

<b>Explosive Eigenschaften</b>			
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.			
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>			
Das Produkt ist brennbar.			
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Dampfdruck</b>			
Wert	0,001	hPa	
Bezugstemperatur	20	°C	
<b>Dampfdichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Relative Dichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Dichte</b>			
Wert	0,9	g/cm <sup>3</sup>	
Bezugstemperatur	20	°C	
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Bemerkung	unlöslich		
<b>Löslichkeit(en)</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin	-	701-177-3
log Pow	3,5	-	4,2
Bezugstemperatur			20 °C
Methode	EU Method A.8		
2	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	128-37-0	204-881-4
log Pow			5,1
Quelle	ECHA		
<b>Viskosität</b>			
Keine Daten vorhanden			

## 9.2 Sonstige Angaben

<b>Sonstige Angaben</b>
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Keine bekannt.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
2	N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin	-	701-177-3
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
3	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
LD50	>	1265	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
4	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	128-37-0	204-881-4
LD50	>	2930	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
2	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	128-37-0	204-881-4
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
LC50	>	5	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		
2	N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin	-	701-177-3
LC50		1,37	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.



# EG-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** KRONES celerol L 7031

**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -

**Region:** DE

Aggregatzustand	Staub/Nebel
Spezies	Ratte
Methode	OECD 403
Quelle	ECHA

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
2	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>
Expositionsdauer		4	Std.
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		
3	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
2	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	US-EPA § 163.81-4		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		
3	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
2	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells		
Spezies	Lymphzellen (Maus)		
Methode	OECD 476		
Quelle	ECHA		

# EG-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** KRONES celerol L 7031

**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -

**Region:** DE

Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typhimurium
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>2</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>
----------	---	----------	------------------

Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>

Art der Untersuchung	Toxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 415
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 414
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>2</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>
----------	---	----------	------------------

Methode	OECD 421
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>

Aufnahmeweg	oral
Art der Untersuchung	Toxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 453
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>

Aufnahmeweg	oral
Spezies	Ratte
Methode	OECD 453
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufnahmeweg	inhalativ
Spezies	Ratte
Methode	OECD 412
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Aufnahmeweg	erfüllt.		
Spezies	dermal		
Methode	Ratte		
Quelle	OECD 411		
Bewertung/Einstufung	ECHA		
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
<b>2</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL	20	mg/kg bw/d	
Spezies	Ratte		
Zielorgan	Verdauungstrakt, Thymusdrüse		
Methode	OECD 422		
Quelle	ECHA		
<b>Aspirationsgefahr</b>			
Keine Daten vorhanden			

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

<b>Fischtoxizität (akut)</b>				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>	
LL50	>	10000	mg/l	
Expositionsdauer		96	Std.	
Spezies	Leuciscus idus			
Methode	OECD 203			
Quelle	ECHA			
<b>2</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>	
LC50		6,81	mg/l	
Expositionsdauer		96	Std.	
Spezies	Leuciscus idus			
Methode	EU C.1			
Quelle	ECHA			
<b>3</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>	
LC50	0,25	- 0,37	mg/l	
Expositionsdauer		96	Std.	
Spezies	Danio rerio			
Methode	OECD 203			
Quelle	ECHA			
<b>4</b>	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>	
LC50	>=	0,57	mg/l	
Expositionsdauer		96	Std.	
Spezies	Danio rerio			
Methode	EG 84/449			
Quelle	ECHA			

#### Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

#### Daphnientoxizität (akut)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>	
EL50	>	100	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
<b>2</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>	
EC50		0,43	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
<b>3</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>
EC50		0,163	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
<b>4</b>	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>
EC50		0,61	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

## Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

## Algentoxizität (akut)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>-</b>	<b>701-177-3</b>
ErC50		6,3	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>
EC50		0,03	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
<b>3</b>	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>
EC50	>	0,4	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	EU C.3		
Quelle	ECHA		

## Algentoxizität (chronisch)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>95-38-5</b>	<b>202-414-9</b>
NOEC		0,011	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Grünalge		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

## Bakterientoxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>2,6-Di-tert-butyl-p-kresol</b>	<b>128-37-0</b>	<b>204-881-4</b>
EC50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		3	Std.
Spezies	Belebtschlamm		
Quelle	ECHA		

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Biologische Abbaubarkeit

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Weißes Mineralöl (Petroleum)</b>	<b>8042-47-5</b>	<b>232-455-8</b>
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		31	%

# EG-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** KRONES celerol L 7031

**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -

**Region:** DE

Dauer	28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F	
Quelle	ECHA	
Bewertung	potentiell biologisch abbaubar	
<b>2</b>	<b>N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin</b>	<b>701-177-3</b>
Art	CO2-Bildung in % des theoret. Wertes	
Wert	85,2	%
Dauer	28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B	
Quelle	ECHA	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)	
<b>3</b>	<b>2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol</b>	<b>202-414-9</b>
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert	1	%
Dauer	28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B	
Quelle	ECHA	
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar	

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	95-38-5	202-414-9
BCF	2,57		
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	N-Methyl-N- [C18- (ungesättigtes) Alkanoyl] glycin	-	701-177-3
log Pow	3,5	-	4,2
Bezugstemperatur	20 °C		
Methode	EU Method A.8		
2	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	128-37-0	204-881-4
log Pow	5,1		
Quelle	ECHA		

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

## 12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7031

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: DE

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

### 14.2 Transport IMDG

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

#### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

#### **REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

#### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse**

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nr. 3

#### **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen**

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

#### **Sonstige Vorschriften**

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

#### Nationale Vorschriften

#### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse

3

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.  
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

# EG-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** KRONES celerol L 7031

**Aktuelle Version:** 1.0.0, erstellt am: 15.04.2020

**Ersetzte Version:** -, erstellt am: -

**Region:** DE

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.  
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.  
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

**Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: [umco@umco.de](mailto:umco@umco.de)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.  
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.  
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.  
Prod-ID 764910